

Energieversorger WEMAG blickt auf erfolgreiches Geschäftsjahr zurück



Schwerin. Die Umsatzerlöse der WEMAG-Gruppe stiegen von 658,3 Mio. Euro im Jahr 2018 um 3,4 Prozent auf rund 680,7 Mio. Euro im abgelaufenen Geschäftsjahr. Das Ergebnis für 2019 beträgt 15,8 Mio. Euro. Die Verringerung um 2,7 Mio. Euro zum Vorjahr resultiert unter anderem aus den hohen Anfangsaufwendungen für den Breitbandausbau. Die Gesamtinvestitionen erhöhten sich von 59 Mio. Euro im Jahr 2018 auf 105 Mio. Euro im vergangenen Jahr. „Wir investieren verstärkt in den Ausbau erneuerbarer Energien, erweitern und optimieren das Stromnetz und schaffen so zusätzliche Einspeisemöglichkeiten für weitere Erneuerbare-Energien-Anlagen“, sagte Thomas Murche, technischer Vorstand der WEMAG. Mehr.